



Barbarossastadt Gelnhausen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhausen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2011 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 11. Mai 2011	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhausen
Sitzungsbeginn	19:30 Uhr	Sitzungsende	22:00 Uhr

37 Stadtverordnete – stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Brune, Gerhard Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Dreßbach, Walter Engel, Cornelia Hemmer, Jochen Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Mann, David Nix, Walter Schindler, Walter Schött, Dirk Schüler, Kerstin Weigand, Sigrun Wickert, Matthias	
CDU	Bayer, Frank Degenhardt, Jürgen Glöckner, Eugen Lehnert, Dr. Jörg Litzinger, Christian Lupton, Dr. David Mootz, Hagen Rams, Günther Rode, Volker Fraktionsvorsitzender Tauber, Dr. Peter Viel, Doris-Maria	zeitweise abwesend
Grüne	Breunig, Sabine Saß, Holger Fraktionsvorsitzender Schwengber, Maren Wietzorek, Bernd	
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Schüll, Ottmar	
FDP	Glöckner, Daniel Fraktionsvorsitzender Silken, Hendrik	
Die Linke	Vetter, Herbert Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlen: --

Unentschuldigt fehlen: --

Bürgermeister und 13 Magistratsmitglieder – nicht stimmberechtigt – anwesend:

	Bürgermeister Thorsten Stolz, SPD	
	Rolf Kunert , SPD	wieder gewählt
	Frank Rompel, BG	wieder gewählt
	Hans-Dieter Ullrich, SPD	wieder gewählt
	Gert Wüstenhagen, Die Linke	
zeitgleich als Stvo. anwesend	Eugen Glöckner, CDU	wieder gewählt
	Pia Horst, SPD	
Entschuldigt:	Günther Rams, CDU	
	Karl Franz, CDU	
Unentschuldigt:	Ludwig Sinsel, CDU	
	Michael Frischkorn, SPD	
	Manfred Hendel, CDU	
	Josef Johann, FDP	
	Bernd Krempel, BG	

neu gewählte Stadträte:	Hans Adrian, SPD
	Arndt Lometsch, SPD
	Kolja Saß, FDP
	Gerlinde Scheuermann, SPD
	Holger Sommer, Grüne
	Doris-Maria Viel, CDU
	Sigrun Weigand, SPD
	Marco Wilfert, CDU
	Herbert Wirth, CDU

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Jede/r Stadtverordnete erhält die Hauptsatzung der Stadt Gelnhausen sowie die Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst gibt einige Erläuterung zu den Wahlen des heutigen Abends ab und fragt die Stadtverordneten, ob sie damit einverstanden sind, die Wahlen unter TOP 2.4. zeitgleich durchzuführen. Hierzu gibt es keinen Widerspruch.

Tagesordnung

1.a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet um ca. 19:35 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt zur Tagesordnung mit, dass die Verwaltung eine geänderte Vorlage zu TOP 2.4 als Tischvorlage vorlegt, ebenso wie eine Ergänzung zu den TOPs 2.5.1 und 2.5.2.

1.b) Sitzungsdauer gem. § 7 Abs. 3 der Geschäftsordnung

Stadtverordnetenvorsteherin Horst erläutert die Vorlage und lässt darüber abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Aufgrund der Bedeutung der Tagesordnungspunkte wird die Sitzungsdauer gem. § 7 Abs. 3 der Geschäftsordnung nach hinten geöffnet. Das bedeutet, dass die Tagesordnung komplett abgearbeitet wird, auch wenn es später als 22:30 Uhr werden sollte.

1.c) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Die Feststellung des letzten Protokolls vom 13.04.2011 kann aufgrund der Zweiwochenfrist (gemäß § 24 Geschäftsordnung) noch nicht erfolgen.

1.d) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Teil I

1.1. Technologie- und Dienstleistungszentrum Herzbachtal (TDZ) Verkauf einer städtischen Freifläche Gemarkung Gelnhausen, Flur 5, Flst 219/152

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Verkauf der Grundstücksfläche Gemarkung Gelnhausen, Flur 5, Flurstück 219/152, General-Colin-Powell-Straße, in der Größe von 823 m², je zur Hälfte an Frau Renate Zahn, Gelnhausen sowie das Planungsbüro Gast GmbH, Gelnhausen, zum Preis von 85,00 €/m² inkl. Erschließung (69.955,00 €) wird zugestimmt.

**1.2. Technologie- und Dienstleistungszentrum Herzbachtal (TDZ)
Verkauf einer städtischen Freifläche Gemarkung Gelnhausen,
Flur 5, Flst 219/153**

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Dem Verkauf der Grundstücksfläche Gemarkung Gelnhausen, Flur 5, Flurstück 219/153, General-Colin-Powell-Straße, in der Größe von 1048 m² an Carla und Peter Klose, zum Preis von 85,00 €/m² inkl. Erschließung (89.080,00 €) wird zugestimmt.

1.3. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Hier: Verkauf eines Baugrundstückes

Gem. Gelnhausen, Flur 12, Flst. 566, Am Bocksborn

Es erfolgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Degenhardt (stellt einen Änderungsantrag auf Verweisung in den Bauausschuss), Bürgermeister Stolz, Delhey und Desch (stellt einen Ergänzungsantrag zum Änderungsantrag auf abschließende Entscheidung nach Beratung im Bauausschuss).

Die Abstimmung über den ergänzten Änderungsantrag erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Beratung und abschließenden Entscheidung in den Bauausschuss verwiesen.

Teil II

2.1. Wahl der beiden Vertreter der Stadtverordnetenvorsteherin

Stadtverordnetenvorsteherin Horst bittet um Wahlvorschläge. Die Wahlvorschläge werden verlesen. Die Wahlhandlung wird mittels Stimmzettel in Verhältniswahl durchgeführt. Für den Wahlausschuss werden benannt:

1	Walter Schindler	SPD
2	Christian Litzinger	CDU
3	Bernd Wietzorek	Grüne
4	Bodo Delhey	BG
5	Hendrik Silken	FDP
6	Herbert Vetter	Die Linke

Die Stadtverordneten werden einzeln in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen ihre Stimme abzugeben. Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

Wahlvorschlag CDU	16 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	19 Stimmen
Enthaltungen	keine
Nein	1 Stimme

abgegebene Stimmen: 36 davon gültig: 36

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest:

Sabine Breunig und Günther Rams sind als Vertreter/in der Stadtverordnetenvorsteherin gewählt. Beide nehmen auf Befragen die Wahl an.

2.2. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl am 27.03.2011 zur Stadtverordnetenversammlung und zu den Ortsbeiräten

Die Abstimmung zur Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl am 27.03.2011 zur Stadtverordnetenversammlung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Die Abstimmung zur Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen am 27.03.2011 zu den Ortsbeiräten erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Gültigkeit der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung und zu den Ortsbeiräten Gelnhausen-Mitte, Roth, Haitz, Höchst, Hailer und Meerholz vom 27. März 2011. Über Einsprüche ist nicht zu entscheiden, es wurden keine gem. § 26 Abs 1, Nr. 1 – 3 KWG erhoben.

2.3. Bildung der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung im Benennungsverfahren gem. § 62 Abs. 2 HGO

Gemäß § 2 Abs. 2 der Hauptsatzung gehören den Ausschüssen a) bis f) jeweils 10 (zehn) und dem Ausschuss g) 3 (drei) Stadtverordnete an. Sie werden gemäß § 2 Abs. 3 im Benennungsverfahren nach § 62 Abs. 2 HGO gebildet.

Besetzung der Ausschüsse nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen:

- a) *Haupt- und Finanzausschuss*
- b) *Ausschuss für Bauwesen, Stadtplanung, Altstadtsanierung und Denkmalpflege*
- c) *Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung*
- d) *Ausschuss für Kultur- und Heimatpflege*

e) *Ausschuss für Umwelt, Forsten, Verbraucherschutz und Nachhaltigkeit*

f) *Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Sport und Ehrenamt*

SPD		4	Stadtverordnete
CDU		3	Stadtverordnete
Grüne, BG, FDP	je	1	Stadtverordneter
Linke		0	Stadtverordnete

g) *Kassen- und Rechnungsprüfungsausschuss*

SPD, CDU, Grüne	je	1	Stadtverordneter
BG, FDP, Linke		0	Stadtverordnete

Die Fraktionen haben der Stadtverordnetenvorsteherin die Namen ihrer Ausschussmitglieder schriftlich mitgeteilt:

a) *Haupt- und Finanzausschuss*

Herbert Böhmer
Matthias Wickert
Ewald Desch
Walter Dreßbach
Volker Rode
Dr. Jörg Lehnert
Christian Litzinger
Holger Saß
Ottmar Schüll
Hendrick Silken

b) *Ausschuss für Bauwesen, Stadtplanung, Altstadtsanierung und Denkmalpflege*

Gerhard Brune
Herbert Böhmer
Walter Nix
Walter Schindler
Frank Bayer
Jürgen Degenhardt
Hagen Mootz
Bernd Wietzorek
Bodo Delhey
Daniel Glöckner

c) *Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung*

Walter Schindler
Kerstin Schüler
Ferhat-Taner Bostan
Walter Nix
Christian Litzinger
Hagen Mootz
Günther Rams
Holger Saß
Bodo Delhey
Daniel Glöckner

d) Ausschuss für Kultur- und Heimatpflege

Matthias Wickert
Cornelia Engel
Kerstin Schüler
Renate Schmidt
Jürgen Degenhardt
Prof. Dr. David Lupton
Dr. Peter Tauber
Maren Schwengber
Renate Baumann
Daniel Glöckner

e) Ausschuss für Umwelt, Forsten, Verbraucherschutz und Nachhaltigkeit

Rotraud Schäfer
David Mann
Ferhat-Taner Bostan
Kerstin Schüler
Frank Bayer
Christian Letmathe
Prof. Dr. David Lupton
Bernd Wietzorek
Renate Baumann
Hendrik Silken

f) Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Sport und Ehrenamt

Claudia Dorn
Cornelia Engel
David Mann
Walter Dreßbach
Frank Bayer
Günther Rams
Petra Schott-Pfeifer
Sabine Breunig
Ottmar Schüll
Hendrik Silken

g) Kassen- und Rechnungsprüfungsausschuss

Walter Dreßbach
Dr. Jörg Lehnert
Bernd Wietzorek

2.4. Wahl der Vertreter und Stellvertreter für die Verbandsversammlungen der Zweckverbände, Gesellschaften und Kommissionen gem. § 15 KGG, §§ 55, 72 HGO

Für den Wahlausschuss werden benannt:

1	Walter Schindler	SPD
2	Christian Litzinger	CDU
3	Bernd Wietzorek	Grüne
4	Bodo Delhey	BG
5	Hendrik Silken	FDP
6	Herbert Vetter	Die Linke

Stadtverordnetenvorsteherin Horst erläutert einzeln die Stimmzettel in den unterschiedlichen Farben und verliest die entsprechenden Listen der Wahlvorschläge der Fraktionen zu den jeweiligen Zweckverbände, Gesellschaften und Kommissionen.

Die Stadtverordneten werden einzeln in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen ihre Stimme auf den 6 verschiedenen Stimmzetteln abzugeben.

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

2.4.1 Zweckverband Hallenschwimmbad Mittleres Kinzigtal

Wahlvorschlag SPD	19 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	13 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	5 Stimmen
Enthaltungen	keine

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest.

Gewählt sind:

<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
Claudia Dorn	Walter Nix
Matthias Wickert	Kerstin Schüler
Oliver Kraushaar	Adrian Kaletta

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

2.4.2 Abwasserverband Gelnhausen

Wahlvorschlag SPD	19 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	13 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	5 Stimmen
Enthaltungen	keine

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest:

Gewählt sind:

<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
Walter Nix	Walter Schindler
Prof. Dr. David Lupton	Jürgen Degenhardt

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

2.4.3 Abwasserverband Freigericht (Hailer/Meerholz)

Wahlvorschlag SPD	17 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	13 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	7 Stimmen
Enthaltungen	keine

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest:

Gewählt sind:

<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
Gerhard Brune	Herbert Böhmer
Cornelia Engel	Matthias Wickert
Karl Franz	Dr. Jörg Lehnert
Maren Schwengber	Holger Saß

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

2.4.4 Aufsichtsrat der Hallen- und Veranstaltungsgesellschaft mbH

Wahlvorschlag SPD	17 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	13 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	7 Stimmen
Enthaltungen	keine

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest:

Gewählt sind:

<u>Vertreter</u>
Walter Schindler
Walter Dreßbach
Günther Rams
Adrian Kaletta
Sabine Breunig

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

2.4.5 Friedhofskommission

Wahlvorschlag SPD	19 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	14 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	4 Stimmen
Enthaltungen	keine

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest:

Gewählt sind:

<u>Vertreter</u>	<u>Stellvertreter</u>
Herbert Böhmer	
Karl-Heinz Stadler	Prof. Dr. Lupton

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

2.4.6 Betriebskommission des Eigenbetriebes „Wirtschaftliche Betriebe“

Wahlvorschlag SPD	19 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	13 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	5 Stimmen
Enthaltungen	keine

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest:

Gewählt sind:

<u>Vertreter</u>
Ewald Desch
Pia Horst
Christian Litzinger
Volker Rode

2.4.7. Bestellung der Vertreter für die Gesellschafterversammlung der Stadtentwicklungsgesellschaft GbR

Gem. § 12 des Gesellschaftervertrages besteht die Gesellschafterversammlung aus **neun** Vertretern der Stadt Gelnhausen sowie einem Vertreter der Hallen- und Veranstaltungs GmbH. Die Stadt Gelnhausen wird in der Gesellschafterversammlung durch die vom Magistrat in die Gesellschafterversammlung als besondere Vertreter entsandte Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung vertreten. Diese werden auf Vorschlag der Stadtverordnetenversammlung nach dem Stärkeverhältnis der in ihr vertretenen Fraktionen **vom Magistrat bestellt**.

Verteilung nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen:

SPD: 4 CDU: 3 Grüne: 1 BG: 1

Die Fraktionen haben der Stadtverordnetenvorsteherin die Namen schriftlich mitgeteilt:

Pia Horst
Gerhard Brune
Walter Schindler
Jochen Hemmer
Volker Rode
Jürgen Degenhardt
Günther Rams
Holger Saß
Ottmar Schüll

2.4.8 Wahl eines Vertreters und eines Stellvertreters für die Verbandsversammlung der Kommunalen Informationsverarbeitung in Hessen (KIV)

1. Wahl eines Vertreters

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

2. Wahl eines Stellvertreters

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Für die Verbandsversammlung der Kommunalen Informationsverarbeitung in Hessen werden
1. als Vertreter Magistratsdirektor Michael Schwaab und
2. als Stellvertreter Bauamtsdirektor Kauder gewählt.

2.4.9. Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Naturpark Hessischer Spessart“

1. Wahl eines Vertreters

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

37	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Als Vertreter für den Zweckverband „Naturpark Hessischer Spessart“ wird Bürgermeister Thorsten Stolz bestellt.

2. Wahl eines Stellvertreters

Die Bestellung eines Stellvertreters wird zurückgestellt bis sich der neue Magistrat konstituiert hat.

2.5. Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen

2.5.1 Erste Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet der „Housing Area“

Hier: Billigung des Planentwurfs und Auslegungsbeschluss

Bürgermeister Stolz erläutert die beiden Vorlagen zur „Housing Area“. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Degenhardt und Desch.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Entwurf der ersten Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet der „Housing Area“ in der Fassung vom 02. Mai 2011 wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

2.5.2 Bebauungsplan „Housing Area“

Hier: Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung berücksichtigt.

2. Der Bebauungsplan „Housing Area“ in der Fassung vom 02. Mai 2011 wird nach § 10 BauGB i .V. mit §§ 5 und 51 Nr. 6 Hessische Gemeindeordnung (HGO) als Satzung beschlossen.

2.6. Bau- und Grundstücksangelegenheiten**hier: Umwandlung einer Spielplatzfläche „Am Schwarzerlich“**

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Das Grundstück in der Gemarkung Meerholz, Flur 18, Flurstück 183/3, welches bisher im Bebauungsplan „Am Schwarzerlich – 1. Änderung“ als Spielplatzfläche vorgehalten ist, wird für die Wohnbebauung freigegeben.

2.7. Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben zur Erweiterung der Schulbetreuung an der Ysenburgschule in Hailer

Es erfolgt eine Wortmeldung der Stadtverordneten Dorn.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

37	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Für die Einrichtung einer neuen Gruppe in der Betreuungsschule an der Ysenburgschule in Hailer ab dem neuen Schuljahr 2011/2012 werden überplanmäßige Personalkosten i. H. v. ca. 40.000,- € sowie einmalig ca. 7.000,- € überplanmäßige für Betriebsmittel im Haushaltsjahr 2011 zur Verfügung gestellt.

2.8. Wiedereinführung des Kfz-Kennzeichen „GN“ als Wunschkennzeichen

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

37	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, mit den zuständigen Behörden Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel, dass im Altkreis Gelnhausen das Kfz-Kennzeichen GN als Wunschkennzeichen wieder eingeführt wird.

2.9. Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Stadträtinnen und Stadträte gem. §§ 39, 46 und 55 HGO

Stadtverordnetenvorsteherin Horst bittet um Wahlvorschläge. Die Wahlvorschläge werden verlesen. Die Wahlhandlung wird mittels Stimmzettel in Verhältniswahl durchgeführt.

Für den Wahlausschuss werden benannt:

1	Walter Schindler	SPD
2	Christian Litzinger	CDU
3	Bernd Wietzorek	Grüne
4	Bodo Delhey	BG
5	Hendrik Silken	FDP
6	Herbert Vetter	Die Linke

Die Stadtverordneten werden einzeln in alphabetischer Reihenfolge aufgerufen ihre Stimme abzugeben.

Nach Öffnung der Wahlurne ergibt die Auszählung:

Wahlvorschlag SPD	16 Stimmen
Wahlvorschlag CDU	11 Stimmen
Wahlvorschlag Grüne	4 Stimmen
Wahlvorschlag BG	3 Stimmen
Wahlvorschlag FDP	2 Stimmen
Enthaltungen	1 Stimme

abgegebene Stimmen: 37 davon gültig: 37

Die Stadtverordnetenvorsteherin stellt das Ergebnis fest.

Gewählt sind:

Hans Adrian	SPD
Eugen Glöckner	CDU
Rolf Kunert	SPD
Arndt Lometsch	SPD
Frank Rempel	BG
Kolja Saß	FDP
Gerlinde Scheuermann	SPD
Holger Sommer	Grüne
Hans-Dietrich Ullrich	SPD
Doris-Maria Viel	CDU
Sigrun Weigand	SPD
Marco Wilfert	CDU
Herbert Wirth	CDU

Die Stadtverordnetenvorsteherin befragt die Gewählten einzeln, ob sie die Wahl annehmen. Die neu gewählten Magistratsmitglieder erklären, dass sie die Wahl annehmen. Die vier betroffenen Mandatsträger mit Doppelfunktion erklären sich durch Unterschrift bereit, ihr Mandat als Stadtverordnete bzw. Ortsbeiratsmitglied niederzulegen.

Die Stadtverordnetenvorsteherin führt die Gewählten gemäß § 46 Abs. 1 HGO in ihr Amt ein und verpflichtet sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Der Bürgermeister überreicht gemäß § 46 Abs. 2 HGO den ehrenamtlichen Magistratsmitgliedern einzeln die Ernennungsurkunden und nimmt die Vereidigung der Gewählten gemäß Eidesformel nach § 72 Hessisches Beamtengesetz vor.

Teil III

3.1. Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den 15. Juni 2011 als voraussichtlich nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung.

Das Präsidium trifft sich im Anschluss an die heutige Sitzung, um die Termine für die kommende Zeit (bis März 2012) abzusprechen.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: ca. 22:00 Uhr

Gelnhausen, 13. Mai 2011

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin